

Faxantwort an 0541|9633-990

Anmeldung: »Schule – Wirtschaft – Nachhaltigkeit«

Kontaktdaten (bitte ausfüllen/ankreuzen):

Name
Vorname
Firma
Anschrift
Telefon E-Mail

Ich nehme ebenfalls an der Veranstaltung »Abenteuer Nachhaltigkeit, Lernpartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen »KURS 21« am 12.12.2006, von 14:00 bis 15:30 Uhr) teil (siehe auch beiliegenden Flyer).

An der Abendveranstaltung in der Hausbrauerei Rampendahl, Hasestraße 35 (www.rampendahl.de), nehme ich teil.

Bitte ankreuzen an welchem Workshop Sie teilnehmen werden:

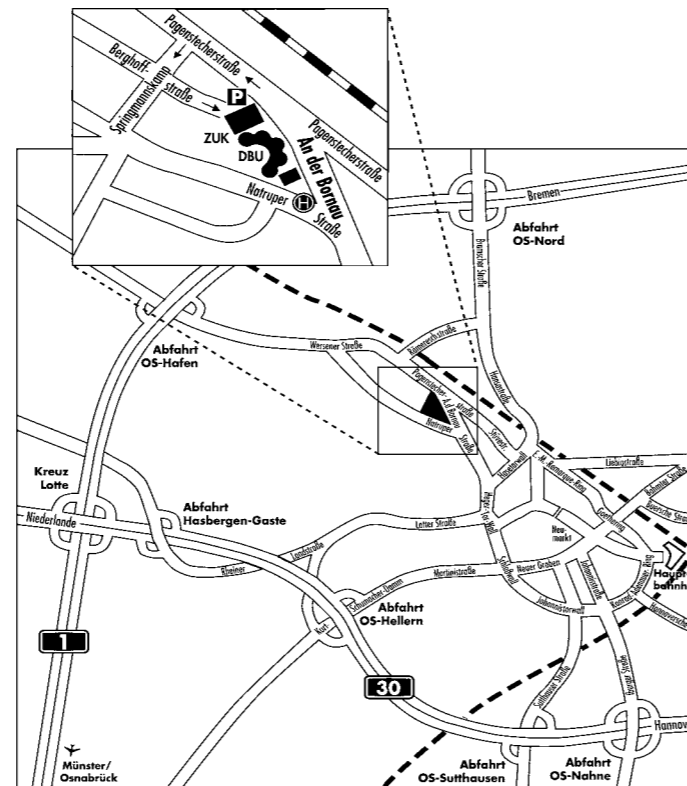
- Workshop I: Berufliche Bildung
 Workshop II: Initiativen von Unternehmen
 Workshop III: Ganztagschulen
 Workshop III: Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf

Bitte senden Sie diese Seite als verbindliche Anmeldung bis spätestens 30. November 2006

zurück an Helga Kuhn, Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, Fax 0541|9633-990 oder E-Mail h.kuhn@dbu.de.

Unter der E-Mail-Adresse h.kuhn@dbu.de stehen wir Ihnen gern für Rückfragen zur Verfügung.

Da die Teilnehmerzahl der Veranstaltung begrenzt ist, erhalten Sie von uns eine gesonderte Anmeldebestätigung und Rechnung. Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 65,00 € auf das in der Rechnung angegebene Konto. Sollten Sie sich bei Verhinderung nicht bis zum 05.12.2006 schriftlich abgemeldet haben, wird der Rechnungsbetrag in voller Höhe fällig.



Tagungsort:

Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

Anreise:

Mit Bahn und Bus: Ab Hauptbahnhof Osnabrück mit den Linien 31/33, 81/82 oder 91/92 ab Bussteig 1 alle paar Minuten bis zum Neumarkt. Dann weiter ab Bussteig A2 mit den Linien 11/12/13 (10-Minuten-Takt) oder mit der Linie 21 (20-Minuten-Takt) zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrzeit inkl. Umsteigen ca. 20 Minuten.

Mit dem PKW: Osnabrück ist verkehrsgünstig vom Ruhrgebiet und den norddeutschen Städten über die Autobahn A 1 (Hansalinie) zu erreichen. Aus den Niederlanden und aus Richtung Hannover führt der schnelle Weg über die Autobahn A 30. Aus Richtung Bielefeld erreichen Sie Osnabrück über die Autobahn A 33.

Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen wird eine regelmäßige Bus-Verbindung (X 150) nach Osnabrück angeboten. Busfahrplan unter: www.flughafen-fmo.de. Busfahrzeit rund 40 Minuten.

Unterkunft:

Die Kosten für Anreise und Übernachtung sind von den Teilnehmer/-innen selbst zu tragen. Zimmerkontingente (bitte selbst buchen) stehen unter dem Stichwort »Schule« in folgenden Hotels zur Verfügung:

Hotel Westermann, Koksche Straße 1, 49080 Osnabrück, Telefon 0541|98114-0;
 Dom-Hotel, Kleine Domsfreiheit 5, 49074 Osnabrück
 Telefon 0541|35835-0;
 Hotel Welp, Natrupe Str. 227, 49090 Osnabrück,
 Telefon 0541|91307-0;
 Hotel Advena Hohenzollern, Theodor-Heuss-Platz 5,
 49074 Osnabrück, Telefon 0541|3317-0;
 Hotel Walhalla, Bierstraße 24, 49074 Osnabrück,
 Telefon 0541|3491-0.

Informationen zu diesen und weiteren Hotels finden Sie im Internet unter: www.osnabruecker-land.de

Anmeldung:

Per Telefax an Helga Kuhn, Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, Fax 0541|9633-990 oder E-Mail h.kuhn@dbu.de.

Teilnehmerbeitrag:

Im Teilnehmerbeitrag in Höhe von 65,00 € enthalten sind die steuerfreie Tagungspauschale und 33,50 € inkl. 16 % MwSt. für Verpflegung und Getränke, die im Namen und auf Rechnung der Firma Food Et Event, Osnabrück, eingenommen werden. Bitte beachten Sie, dass der Rechnungsbetrag in voller Höhe fällig wird, sollten Sie sich nicht bis zum **05.12.2006** schriftlich abgemeldet haben.

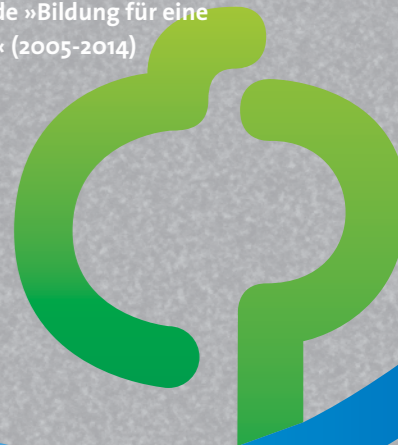
Die in der Hausbrauerei Rampendahl anfallenden Kosten für Speisen und Getränke sind von jedem Teilnehmer selbst zu tragen.

Anmeldeschluss: 30.11.2006

»Schule – Wirtschaft – Nachhaltigkeit – Die Schwachen stärken«

Eine gemeinsame Veranstaltung des Nationalkomitees für die UN-Dekade der Deutschen UNESCO-Kommission und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU)

im Rahmen der UN-Dekade »Bildung für eine nachhaltige Entwicklung« (2005-2014)



Inhalt und Ziele:

Zwischen Schulen und Unternehmen gibt es bereits zahlreiche Kontakte. Wenige allerdings betreiben die Kooperation unter dem Aspekt »Nachhaltigkeit«. Ähnliches gilt für Schülerfirmen: Auch diese gibt es in großer Zahl, aber nur wenige orientieren sich an Nachhaltigkeitsideen.

Dabei sind die Chancen, die sich für Schulen, Schüler und Unternehmen mit dieser Verbindung eröffnen, außerordentlich groß. So wissen wir aus etlichen Erfahrungsberichten, dass die Verbindung zwischen Schule, Wirtschaft und Schülerfirmen unter der Leitidee der Nachhaltigkeit für alle Schüler, aber insbesondere für die schwächeren, sehr gewinnbringend ist. Der Kompetenzgewinn ist hoch, die Lernmotivation steigt. Viele finden über die intensiven Kontakte zu Unternehmen eine Chance für einen Einstieg in die Arbeitswelt, der ihnen sonst verwehrt geblieben wäre.

Diese Verbindung zwischen Schule, Wirtschaft, Nachhaltigkeit, Schülerfirmen und Bildungsarmut sollte im Rahmen der UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« im Sinne einer Win-win-Lösung zu einer großen Initiative ausgestaltet werden.

Die von der Deutschen UNESCO-Kommission und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt veranstaltete Tagung soll der beschriebenen Verbindung dergestalt nachgehen, dass

- Grundsätze und Chancen dieser Verbindung erörtert,
- modellhafte Projekte vorgestellt und
- die Chancen für eine groß angelegte Initiative ausgelotet werden.

Dabei sollen auch praktische Ratschläge und Erfolgskriterien für derartige Projekte erarbeitet werden.

Montag, 11. Dezember 2006

Begleitend findet eine Schülerfirmen-Ausstellung statt

Schule – Wirtschaft – Nachhaltigkeit – Die Schwachen stärken

Moderation: **Volker Angres**, ZDF

10:00 Uhr Schüler präsentieren ihre Erfahrungen aus Projekten

- Fashion Crew – Gesamtschule Schinkel
- Coole Schule – Carl-Stahmer-Hauptschule
- Meet & Eat – Haupt- und Realschule Berge

10:20 Uhr Grußwort

Dr. -Ing. E. h. Fritz Brickwedde

Generalsekretär der DBU

10:30 Uhr Schule – Wirtschaft – Nachhaltigkeit – Die Schwachen stärken: Eine neue Initiative der UN-Dekade

Prof. Dr. Gerhard de Haan, Vorsitzender des Nationalkomitees UN-Dekade »Bildung für Nachhaltige Entwicklung«

10:45 Uhr Schule-Wirtschaft-Nachhaltigkeit – Neue Initiativen für die Bildung

Moderierte Diskussion

Moderation: **Volker Angres**, ZDF

- **Prof. Dr. Gerhard de Haan**, Vorsitzender des Nationalkomitees UN-Dekade »Bildung für Nachhaltige Entwicklung«

- **Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde**

Generalsekretär der DBU

- **Klaus Hellmann**, Hellmann Worldwide Logistics

- **Bernd Busemann**, Niedersächsischer Kultusminister

12:30 Uhr Filmbeitrag
Netzwerk Berliner Schülerfirmen

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Was können Kooperationen leisten?

Vier parallele Workshops

I. Berufliche Bildung

Moderation: **Matthias Hilgers**, Institut für Umweltschutz in der Berufsbildung e. V.

- **Konrad Kutt**, Bundesinstitut für Berufsbildung

- **Heike Schwarzbauer**, Ministerium für Schule, Jugend und Kinder NRW

- **André Lamberty**, ABB AG

- **Gerd Otten**, Berufsbildende Schulen Bersenbrück

II. Initiativen von Unternehmen

Moderation: **Dr. Christoph Merschhemke**, Institut Unternehmen & Schule GmbH

- **Karmen Strahonja**, Institut für Organisationskommunikation (IFOK GmbH)

- **Wolfram Seitz-Schüle**, Zukunftswerkstatt Handwerk e. V.

- **Herbert Oymann**, Personalleitung Lemken GmbH & Co. KG

- **Oliver Roentgen**, TNT Express GmbH

III. Ganztagschulen

Moderation: **Jutta Schmitz**, Pestalozzi-Gymnasium Unna

- **Thomas Schöler**, Servicestelle Schülerfirmen

- **Annette Jochem**, Arbeitsstelle für Schule und Jugendhilfe, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

- **Angelika Knies**, Anne-Frank-Schule Bargteheide, Integrierte Gesamtschule

- **Andreas Knemöller-Neuber**, Hauptschule Dissen

- **Beatrice von Monschaw**, NaSCH 21

IV. Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf

Moderation: **Mathias Rademacher**, Haupt- und Realschule Wiefelstede

- **Dagmar Vogel**, Perspektive Unternehmergeist (PUG) Mainz

- **Arno Schelzke**, Arbeit-Schule-Integrationsgesellschaft Berlin

- **Dr. Dorothee Hardenberg**, BMBF-Programm Schule Wirtschaft Arbeitsleben

- **Thomas Südbeck**, Historisch-Ökologische Bildungsstätte Papenburg

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Fortsetzung der vier Workshops

18.00 Uhr Ende des ersten Tages

ab 19:30 Uhr Abendveranstaltung
in der Hausbrauerei Rampendahl

Dienstag, 12. Dezember 2006

Praktische Ratschläge und Erfolgskriterien

Moderation: **Volker Angres**, ZDF

09:00 Uhr »Alles was Recht ist«: Verträge, Rechtsfragen und mehr

- **Rolf Dasecke**, Regionales Umweltbildungszentrum Hollen, BLK-Programm Schülerfirmen in der Kooperation – »Alles ohne Probleme?«

- **Marion Hüchtermann**, Institut der deutschen Wirtschaft

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Abschlussdiskussion: Erfolgreiche Kooperationsprojekte in der Praxis

Moderation: **Volker Angres**, ZDF

- **Prof. Dr. Gerhard de Haan**, Vorsitzender des Nationalkomitees UN-Dekade »Bildung für Nachhaltige Entwicklung«

- **Prof. Dr. Günter Vollmer**, Geschäftsführer Institut Unternehmer & Schule GmbH

- **Prof. Götz Werner**, dm Drogerie-Markt (angefragt)

- **Jan ter Horst**, Kultusministerium Thüringen

- **Wilfried Steenblock**, Berufsbildende Schulen Wilhelmshaven

- **Verena Exner**, DBU

13:00 Uhr Ende der Veranstaltung, Imbiss

14:00 Uhr **Beginn**

Abschlussveranstaltung KURS 21